

## Beschlussvorlage 133/2021

**Beratungsfolge:**

Jugendhilfeausschuss	09.09.2021
Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss	30.09.2021
Kreisausschuss	05.10.2021
Kreistag	14.10.2021

**Beratungsgegenstand:**

Ausbau des Angebotes für schulmüde Jugendliche (133/2021)

**Sachverhalt:**

Seit 2018 wird im Jugendamt in enger Kooperation mit den Schulen bzw. den Sozialarbeiter/innen in schulischer Verantwortung an einem einheitlichen Meldewesen sowie an geeigneten Maßnahmen zur Vermeidung von Schulabsentismus gearbeitet. In diesem Rahmen konnte recht schnell der Bedarf an einem Angebot für schulmüde Jugendliche ausgemacht werden.

An den Standorten der drei Jugendwerkstätten konnte im März 2020 je ein Teilnehmer/innenplatz geschaffen werden mit der Aussicht, das Angebot im Erfolgsfall nach und nach zu erweitern. Die schulmüden Jugendlichen bekamen hier die Möglichkeit, sich in einer engmaschig sozialpädagogisch begleiteten Auszeit neu aufzustellen. Das Ziel der Förderplanung ist die Rückführung in das Regelschulsystem und/oder die Vorbereitung auf den Übergang Schule-Beruf. Somit können Schulversäumnisse langfristig vermieden und Kindeswohlgefährdungen abgewendet werden.

Die Kosten für einen Teilnehmer/innenplatz belaufen sich auf 1.000 Euro pro belegtem Platz pro Monat. Die Auszahlung erfolgt halbjährlich gegen Vorlage der Teilnehmer/innenliste.

Aufgrund der positiven Erfahrungen sowie des großen Bedarfs ist das Angebot am 01.08.2021 im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel auf zwei Plätze pro Standort erweitert worden. In zwei weiteren Schritten ist eine weitere Anhebung zum 01.01.2022 auf drei und zum 01.07.2022 auf vier Plätze je Standort geplant.

Zum bereits vorhandenen Bedarf an Angeboten für schulmüde Jugendliche kommt hinzu, dass zum 01.07.2022 das Landesprogramm „SIJU“ (Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten) wegfällt, wodurch in Lohne und Vechta je zwei geförderte Plätze wegbrechen.

Aus dem geplanten Ausbau des Angebotes ergeben sich für das Jahr 2022 insgesamt folgende Kosten:

01.01.2022 – 30.06.2022: 3 Plätze x 3 Standorte x 6 Monate = 54.000 Euro

01.07.2022 – 31.12.2022: 4 Plätze x 3 Standorte x 5 Monate = 60.000 Euro

